

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 21. Januar 1998

126. Quartierplan Steinächer/Waldacher und privater Gestaltungsplan Steinächer/Waldacher, Bassersdorf

Am 24. November 1997 ersuchte der Gemeinderat Bassersdorf um Genehmigung seines Beschlusses vom 14. Oktober 1997 betreffend Festsetzung des Quartierplans Nrn. 21 und 22 sowie des privaten Gestaltungsplans Steinächer/Waldacher.

Der Festsetzungsbeschluss wurde im kantonalen Amtsblatt veröffentlicht und den betroffenen Grundeigentümern schriftlich mitgeteilt. Gemäss Rechtskraftbescheinigung vom 24. November 1997 der Kanzlei der Baurekurskommissionen ist gegen diesen Beschluss kein Rechtsmittel eingelegt worden.

Das Quartierplangebiet wird im Südosten durch die Neue Winterthurerstrasse S-1, im Nordosten durch die Bahnlinie der SBB, im Nordwesten durch die Bauzonengrenze und im Südwesten durch die Bassersdorferstrasse S-7 begrenzt. Das ganze Quartierplangebiet liegt innerhalb der Bauzonen nach geltendem Zonenplan und innerhalb des Generellen Kanalisationsprojektes der Gemeinde Bassersdorf.

Der strassenmässigen Erschliessung des Quartierplangebietes dient die von der Bassersdorferstrasse S-7 abzweigende Schinenbuelstrasse mit zwei an dieser ringförmig angeschlossenen Strassen Im Steinächer und Im Waldacher sowie dem Holzacherweg mit Kehrplatz. Ab den Strassen Im Steinächer und Im Waldacher sind ferner noch der Blumenweg, der Zelgliweg und der Hüttenweg, letzterer auch als Verbindung zur Bassersdorferstrasse, vorgesehen.

Die an der Schinenbuelstrasse auf 20m, an den Strassen Im Steinächer und Im Waldacher je auf 18m, am Holzacherweg auf 16m, am Blumenweg auf 11 m und am Hüttenweg auf 10 m festgelegten Verkehrsbaulinienabstände entsprechen der Bedeutung dieser Strassen und Wege. Die mit RRB Nr. 1700/1950 genehmigten Verkehrsbaulinien an der Bassersdorferstrasse S-7 werden im Einmündungsbereich der Schinenbuelstrasse geöffnet bzw. aufgehoben. Nach der Niveaulinie beträgt die Höchststeigung bei der Schinenbuelstrasse 3,5%, der Strasse Im Steinächer 4,4 %, der Strasse Im Waldacher 4,5%, am Holzacherweg 5% und am Blumenweg 5,4%. In der Verlängerung des Hüttenwegs werden in Richtung Bahnlinie, mit einem Abstand von 10m, Baulinien für Versorgungsleitungen festgesetzt.

Der Quartierplan umfasst ferner die Kostenverleger für die Verfahrenskosten und die Baukosten (Strassen, Kanalisation, Wasser und Elektrizität) sowie die Ordnung des Geldausgleichs.

Am 14. Oktober 1997 stimmte der Gemeinderat Bassersdorf dem privaten Gestaltungsplan Steinächer/Waldacher zu. Innerhalb der Rekursfrist gingen gegen diesen Beschluss keine Rekurse ein. Die Vorlage regelt die Lärmschutzmassnahmen entlang Bahnlinie, der Neuen Winterthurerstrasse sowie der Bassersdorferstrasse.

Da in den Quartierplanakten auch der Kostenverleger für die Lärmschutzmassnahmen entlang der Bahnlinie und der Neuen Winterthurerstrasse S-1 enthalten ist, sind beide Vorlagen, Quartier- und Gestaltungsplan, gemeinsam zu genehmigen.

Die Vorlage ist rechtmässig, zweckmässig und angemessen (§ 5 PBG).

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der mit Beschluss des Gemeinderates Bassersdorf vom 14. Oktober 1997 festgesetzte Quartierplan Nrn. 21 und 22 Steinächer/Waldacher wird gestützt auf § 159 PBG gemäss den eingereichten Akten genehmigt.

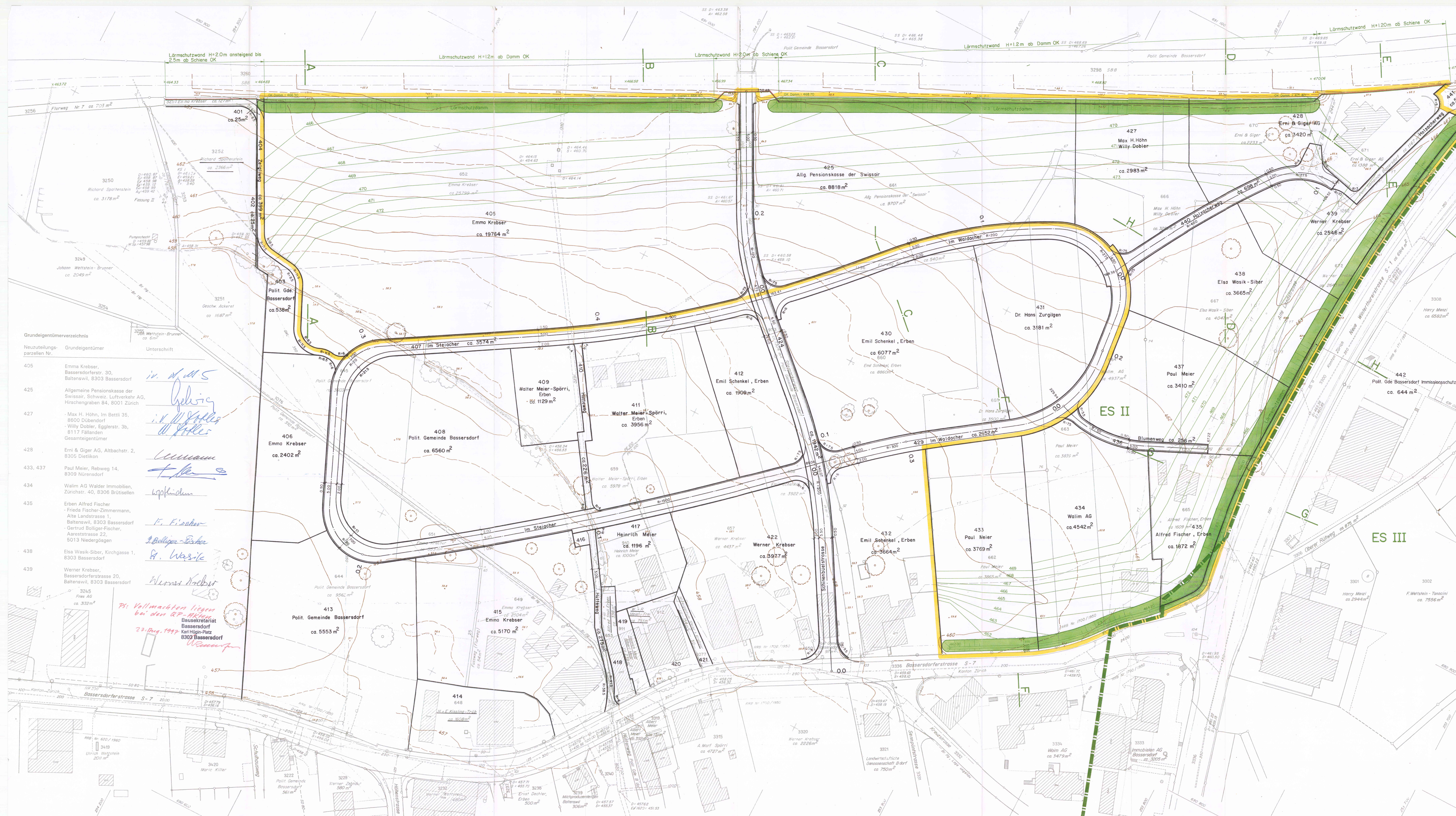
II. Der private Gestaltungsplan Steinächer/Waldacher, dem der Gemeinderat Bassersdorf am 14. Oktober 1997 zugestimmt hat, wird genehmigt.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Bassersdorf, 8303 Bassersdorf (für sich und zuhanden der beteiligten Grundeigentümer, unter Rücksendung von zwei Aktendossiers mit Genehmigungsvermerk), sowie an die Direktion der öffentlichen Bauten.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi



Grundigentümergebiet

Neuzuteilungsparzellen Nr.	Grundigentümer	Unterschrift
405	Emma Kräber, Bässersdorferstr. 30, Baltenswil, 8303 Bässersdorf	<i>iv. N. M. S.</i>
425	Allgemeine Pensionskasse der Swissair, Schweiz, Luftverkehr AG, Hirschengraben 84, 8001 Zürich	<i>Helwig</i>
427	- Max H. Hahn, Im Bettli 35, 8600 Dübendorf - Willy Dobler, Eglerstr. 3b, 8117 Fällanden Gesamtigentümer	<i>W. Hahn</i> <i>W. Dobler</i>
428	Emi & Giger AG, Altbachstr. 2, 8305 Dietikon	<i>U. Giger</i>
433, 437	Paul Meier, Rebweg 14, 8309 Nürensdorf	<i>P. Meier</i>
434	Walim AG Walder Immobilien, Zürichstr. 40, 8306 Brütisellen	<i>Walim</i>
435	Erben Alfred Fischer - Frieda Fischer-Zimmermann, Alte Landstrasse 1, Baltenswil, 8303 Bässersdorf - Gertrud Bolliger-Fischer, Aaroststrasse 22, 5013 Niedergösgen	<i>A. Fischer</i> <i>G. Bolliger-Fischer</i>
438	Elsa Wasik-Siber, Kirchgasse 1, 8303 Bässersdorf	<i>E. Wasik</i>
439	Werner Kräber, Bässersdorferstrasse 20, Baltenswil, 8303 Bässersdorf	<i>W. Kräber</i>
413	Polit. Gemeinde Bässersdorf	<i>Polit. Gemeinde Bässersdorf</i>

7. Vollmachten liegen bei den RP-Büro
27. Aug. 1997
W. Kräber

Legende

632	Alte Grundstück - Nummer	422	Neue Grundstück - Nummer
ca. 3728 m ²	Fläche alter Bestand	ca. 4532 m ²	Fläche neuer Bestand
	Perimetergrenze Gestaltungsplan		Perimeter Abzugsfläche für Quartierstrasse
	Best. Kanalisation		Best. Wasserleitungen
	Best. EW-Anlagen		Best. Freileitungen
	Grenze zwischen ES II und ES III		

M.SOMMER AG INGENIEURBÜRO
6303 Bässersdorf Bunterweg 1
Tel 01/836 72 82

Pl.Nr. 872 / 7721 / 74 / 39	Dat. August 1988 Juni 1996 Januar 1997
Gr. 70 / 147	Ent. pb. Gez. Hl.

Exemplar des Amtes für Bauplanung
Kanton Zürich
Gemeinde Bässersdorf

Privater Gestaltungsplan "Steinacher / Waldacher"

Immissionsschutz längs Flughafenlinie SBB
Neue Winterthurerstrasse S-1
Bässersdorferstrasse S-7

Situation 1:500
Vom Gemeinderat genehmigt am: 14. Okt. 1997
Im Amtsblatt ausgeschrieben am: 24. Okt. 1997

Namens des Gemeinderates.
Der Präsident: *[Signature]*
Der Schreiber: *[Signature]*

Vom Regierungsrat am mit Beschluss Nr. 126 genehmigt:
21. Jan. 1998
Vor dem Regierungsrat, Der Stellvertreter: *[Signature]*

Kanton Zürich

Gemeinde Bassersdorf

Privater Gestaltungsplan "Steinächer / Waldacher"

Gestaltungsplanvorschriften

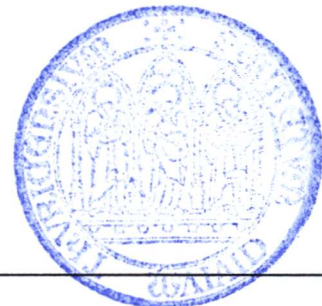
Vom Gemeinderat genehmigt am: 14. Okt. 1997
Im Amtsblatt ausgeschrieben am: 24. Okt. 1997

Namens des Gemeinderates,
Der Präsident:

Der Schreiber:

Vom Regierungsrat am 21. Jhd. 1998
mit Beschluss Nr. 126 genehmigt

Vor dem Regierungsrat,
Der Staatsschreiber:



Verfasser:

Ingenieurbüro, M. Sommer AG, Bungertweg 1, 8303 Bassersdorf

Für die Grundstücke innerhalb des Gestaltungsplanperimeters gilt der Private Gestaltungsplan "Steinächer / Waldacher" im Sinne von §§ 83 und 85 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) mit den nachfolgenden Bestimmungen.

Art. 1 Zweck

Der Private Gestaltungsplan dient dem Immissionsschutz und beinhaltet die minimal vorgeschriebenen Immissionsschutzmassnahmen. Er regelt die Bebauung des Gebietes "Steinächer / Waldacher" innerhalb des Lärmperimeters. Es wird die Erstellung von Gebäuden für Wohnen und nicht störende gewerbliche Nutzung entlang der Bassersdorferstrasse, der Neuen Winterthurerstrasse und der Flughafenlinie SBB ermöglicht.

Art. 2 Allgemeine Bestimmungen

Wo die nachfolgenden Bestimmungen keine besonderen Regelungen enthalten, gelten die Vorschriften der jeweils gültigen Bau- und Zonenordnung.

Art. 3 Bestandteile

Folgende Dokumente sind Bestandteil des Privaten Gestaltungsplans "Steinächer / Waldacher":

1. Gestaltungsplanvorschriften
2. Lärmbelastung - Gutachten
3. Grundeigentümerverzeichnis
4. Immissionsschutz längs Flughafenlinie SBB
Neue Winterthurerstrasse S-1
Bassersdorferstrasse S-7
Situationsplan 1:500 Nr. 872/73/21/74/39
5. Immissionsschutz längs Flughafenlinie SBB
Schnitte A-E 1:200 Plan Nr. 872/66
6. Immissionsschutz längs Neue Winterthurerstrasse S-1
Bassersdorferstrasse S-7
Schnitte F-I 1:200 Plan Nr. 872/67

Im Rahmen der gemeinschaftlichen Ausstattungen ist die Kostenverteilung für die Immissionsschutzanlagen und die Neuparzellierung im Amtlichen Quartierplan Nr. 21 + 22 Steinächer / Waldacher festgelegt.

Art. 4 Geltungsbereich

Der Geltungsplanbereich ist im Situationsplan 1:500 Immissionsschutz längs Flughafenlinie SBB, Neue Winterthurerstrasse S-1 und Bassersdorferstrasse S-7, Plan Nr. 872/73/21/74/39 dargestellt.

Art. 5 Bauweise, Grundmasse und Nutzung

Die Bauten dürfen in der Bauweise, den Grundmassen und der Nutzung nach den Vorschriften der jeweils gültigen Bau- und Zonenordnung (BZO) erstellt werden.

Art. 6 Erschliessung

Die Erschliessung (Strassen, Werkleitungsbauten) der Bauparzellen erfolgt gemäss den Festlegungen des Amtlichen Quartierplanes Nr. 21 + 22 Steinächer / Waldacher.

Art. 7 Immissionsschutzbauten

Die Erstellung der Immissionsschutzbauten erfolgt gesamthaft im Amtlichen Quartierplanverfahren (Damm und Wand) auf erstes Verlangen eines Grundeigentümers von kostenbeitragspflichtigem Bauland innerhalb des Perimeters.

Die Erstellung der Immissionsschutzbauten kann auch mit dem Baubewilligungsverfahren erfolgen. Dabei kann eine individuelle Gestaltung vorgegeben werden, die den Immissionsschutz gewährleisten muss. Der Nachweis ist mit einem Lärmgutachten zu erbringen.

In diesem Fall hat die Erstellung der Anlagen im Einvernehmen mit den Anstössern und insbesondere für den Damm mit Wand entlang der Flughafenlinie mit der SBB und für den Damm längs der Bassersdorferstrasse und der Neuen Winterthurerstrasse mit dem Kant. Tiefbauamt zu erfolgen.

Baufahrten sind von den Anstössern jederzeit zu gestatten.

Art. 8 Empfindlichkeitsstufen (ES)

Dem Gestaltungsplangebiet ist gemäss BZO für die Gebiete, längs Bassersdorferstrasse, Neue Winterthurerstrasse und Flughafenlinie SBB ES II zugewiesen

Art. 9 Bauvorhaben

Die Beachtung der Vorschriften gemäss SIA-Norm 181 (Schallschutz im Hochbau), unter Berücksichtigung der allfälligen Verschärfung gemäss Art. 32 Abs. 2 LSV.

Art. 10 Lärmschutzmassnahmen am Gebäude

Für lärmempfindliche Wohn- und Betriebsräume nach Art. 2 Abs. 6 LSV, welche über der im Privaten Gestaltungsplan "Steinächer / Waldacher" definierten Höhenbegrenzungslinie der Immissionsschutzdämme hinausragen, gelten folgende Bedingungen:

- Entlang der Neuen Winterthurerstrasse S-1:
Bis zu einem Abstand von 40 m ab Strassenachse müssen die zur Lüftung notwendigen Fenster lärmempfindlicher Wohnräume vollständig lärmabgewandt angeordnet werden. Ab 40 m sind solche Lüftungsfenster nur zulässig, wenn die Sichtlinie zur Lärmquelle vollständig unterbrochen ist oder die Lärmquelle nur in einem Winkel von max. 60 Grad sichtbar, wobei in diesem Fall aus den übrigen Bereichen keine Lärmanteile resultieren dürfen. Bei gewerblicher Nutzung sind bis zu einem Abstand von 40 m ab Strassenachse die zur Lüftung notwendigen Fenster lärmempfindlicher Betriebsräume um 90 Grad von der Lärmquelle abgedreht anzuordnen.
- Entlang der Bassersdorferstrasse S-7
Bis zu einem Abstand von 30 m ab Strassenachse müssen die zur Lüftung notwendigen Fenster lärmempfindlicher Wohnräume vollständig lärmabgewandt angeordnet werden. Im Abstand von 30 m bis 35 m sind solche Lüftungsfenster nur zulässig, wenn die Sichtlinie zur Lärmquelle vollständig unterbrochen ist oder die Lärmquelle in einem Winkel von max. 60 Grad sichtbar, wobei in diesem Fall aus den übrigen Bereichen keine Lärmanteile resultieren dürfen. Ab 35 m sind die Lüftungsfenster um 90 Grad von der Lärmquelle abgedreht anzuordnen. Bei gewerblicher Nutzung sind bis zu einem Abstand von 20 m ab Strassenachse die zur Lüftung notwendigen Fenster lärmempfindlicher Betriebsräume um 90 Grad von der Lärmquelle abgedreht anzuordnen.
- Entlang der Flughafenlinie SBB:
Die Einhaltung der Immissionsgrenzwerte (IGW) ist im Rahmen der Baubewilligung zu belegen.

Art. 11 Erschütterungen

Als Schutzmassnahme gegen Erschütterungsübertragung von der Bahnlinie sind entlang der Flughafenlinie SBB in einem Bereich bis 20 m Abstand ab Achse des Durchfahrtsgeleises bei den erdbe-rührten Aussenwänden von Neubauten elastische Matten einzu-bauen, oder es mit Gutachten zu belegen, dass die massgebenden KB-Anhaltswerte gemäss DIN-Norm 4150, Ausgabe 1992, nicht überschritten werden.

Art. 12 Inkrafttreten

Der Private Gestaltungsplan tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung der regierungsrätlichen Genehmigung durch den Gemeinderat in Kraft.

Bassersdorf, 31. Januar 1997

Ingenieurbüro
M. Sommer AG
Bungertweg 1
8303 Bassersdorf
Tel. 01 836 72 82

Grundeigentümergeverzeichnis

Neuzuteilungs- parzellen Nr.	Grundeigentümer	Unterschrift
405	Emma Kresber, Bassersdorferstr. 30, Baltenswil, 8303 Bassersdorf	<u>iv. d. MS</u>
425	Allgemeine Pensionskasse der Swissair, Schweiz. Luftverkehr AG, Hirschengraben 84, 8001 Zürich	<u>Helwig</u>
427	- Max H. Höhn, Im Bettli 35, 8600 Dübendorf - Willy Dobler, Eggerstr. 3b, 8117 Fällanden Gesamteigentümer	<u>iv. d. Goller</u> <u>W. Goller</u>
428	Erni & Giger AG, Altbachstr. 2, 8305 Dietlikon	<u>Uermann</u>
433, 437	Paul Meier, Rebweg 14, 8309 Nürensdorf	<u>Meier</u>
434	Walim AG Walder Immobilien, Zürichstr. 40, 8306 Brütisellen	<u>Wpplidun</u>
435	Erben Alfred Fischer - Frieda Fischer-Zimmermann, Alte Landstrasse 1, Baltenswil, 8303 Bassersdorf - Gertrud Bolliger-Fischer, Aareststrasse 22, 5013 Niedergösgen	<u>F. Fischer</u> <u>J. Bolliger-Fischer</u>
438	Elsa Wasik-Siber, Kirchgasse 1, 8303 Bassersdorf	<u>iv. d. Wasik</u>
439	Werner Kresber, Bassersdorferstrasse 20, Baltenswil, 8303 Bassersdorf	<u>Werner Kresber</u>

PS: Vollmachten liegen
bei den QP-Akten.

27. Aug. 1997

Bausekretariat
Bassersdorf
Karl Hügin-Platz
8303 Bassersdorf

[Handwritten signature]

Empfindlichkeitsstufe: ES II

Immissionsgrenzwert: Tag Lr = 60 dB (A)
Nacht Lr = 50 dB (A)

Beurteilungspegel Lr berechnet mit Lärmschutz
Kurve — erfüllt die Immissionsgrenzwerte Nacht

Der Beurteilungspegel am Tag liegt 8 dB(A) höher als in der Nacht

M.SOMMER AG INGENIEURBÜRO
8303 Bassersdorf Bungenweg 1
Tel. 01/836 72 82 Fax. 01/836 97 10

Exemplar des Kantons Zürich
Gemeinde Bassersdorf

Privater Gestaltungsplan "Steinächer / Waldacher"

Immissionsschutz längs Flughafenlinie SBB

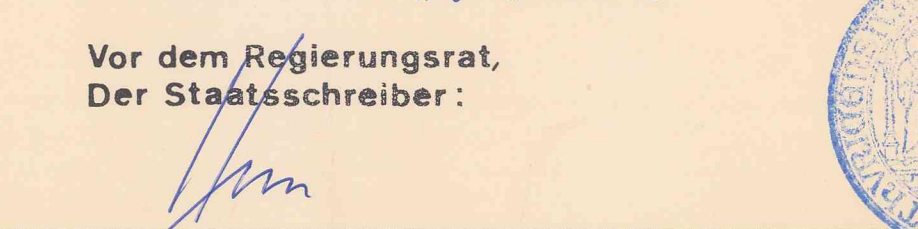
Schnitt A-E 1:200

Vom Gemeinderat genehmigt am: 14. Okt. 1997
Im Amtsblatt ausgeschrieben am: 24. Okt. 1997

Namens des Gemeinderates:
Der Präsident: Der Schreiber:

Vom Regierungsrat am mit Beschluss Nr. 186 genehmigt:
Vor dem Regierungsrat, Der Stabschreiber:

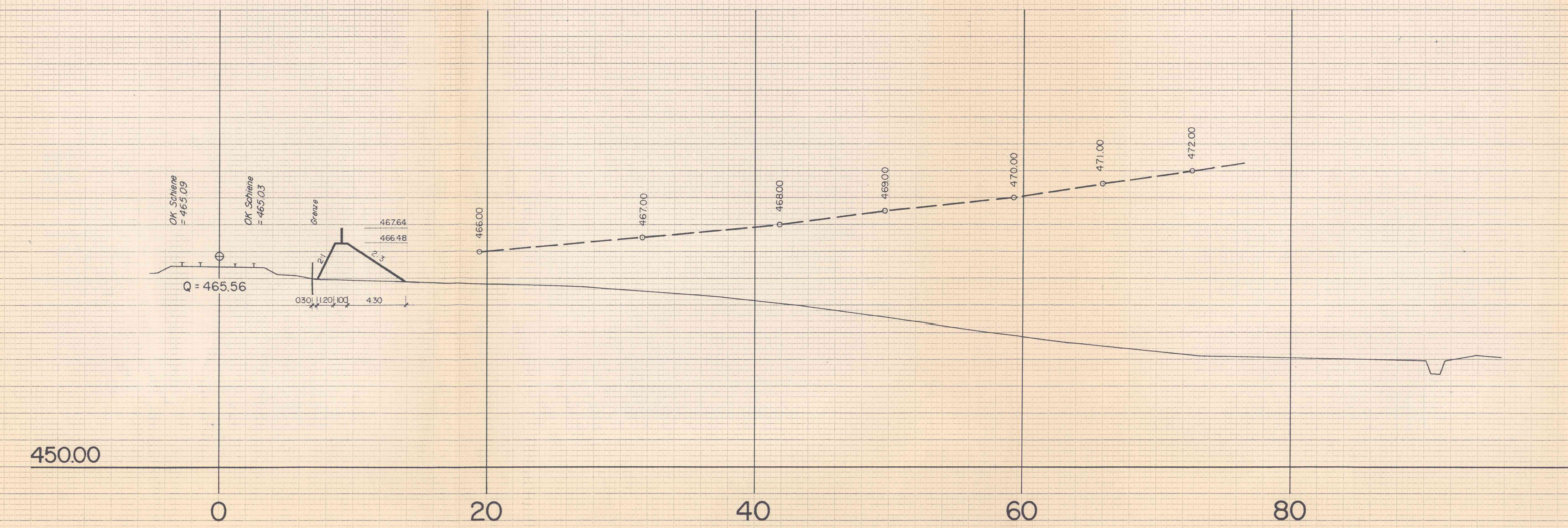
21. Jan. 1998



Plan Nr. 5 Verfasser:
872 M. Sommer AG, Ing. Büro, Bungenweg 1, 8303 Bassersdorf

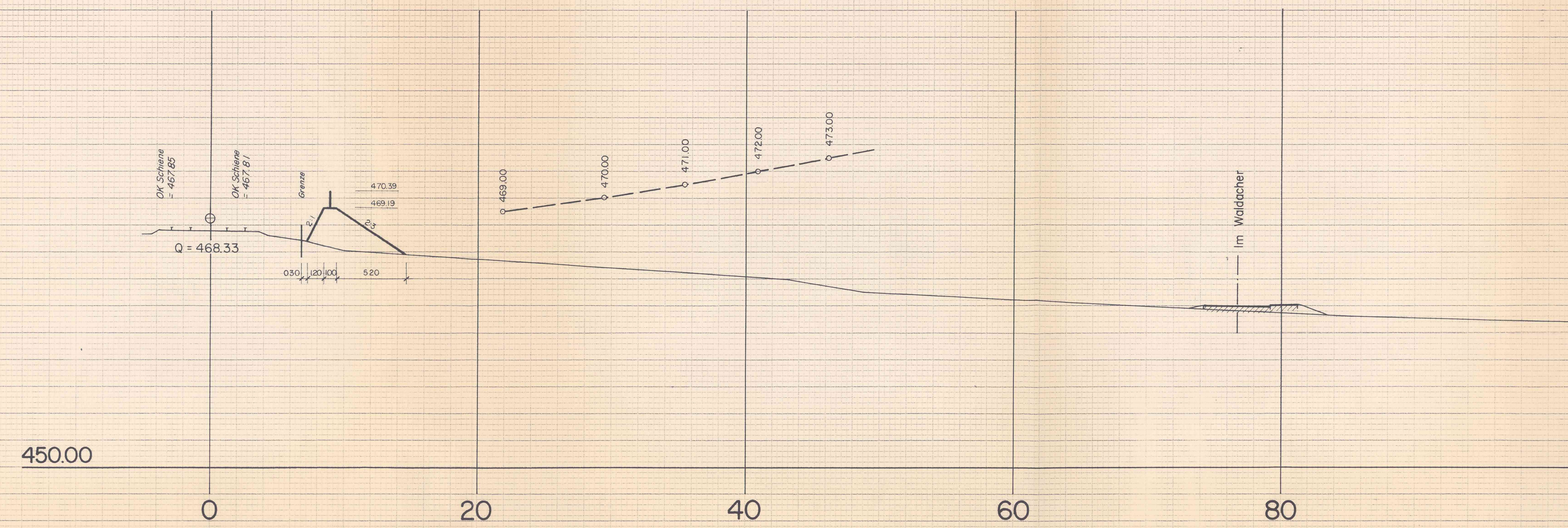
Schnitt A

Beurteilungspegel Lr Tag = 73 dB (A) 70 dB (A) 67 dB (A) 66 dB (A)
Ist Zustand Lr Nacht = 65 dB (A) 62 dB (A) 59 dB (A) 58 dB (A)



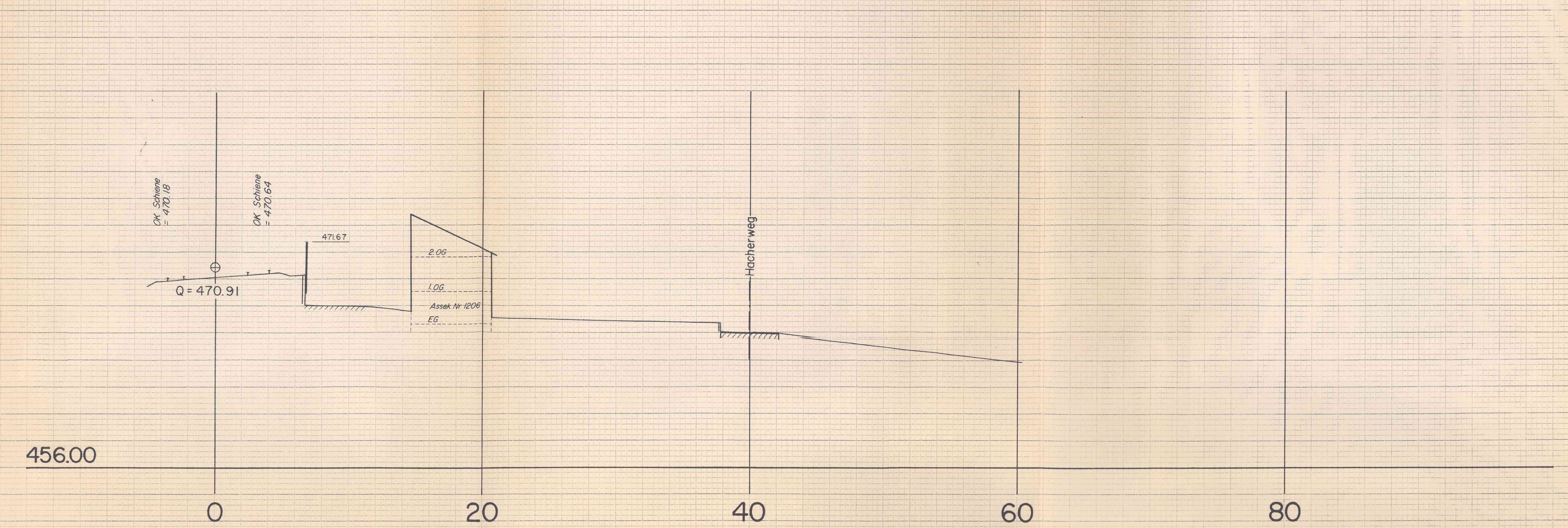
Schnitt C

Beurteilungspegel Lr Tag = 73 dB (A) 70 dB (A) 67 dB (A) 66 dB (A)
Ist Zustand Lr Nacht = 65 dB (A) 62 dB (A) 59 dB (A) 58 dB (A)

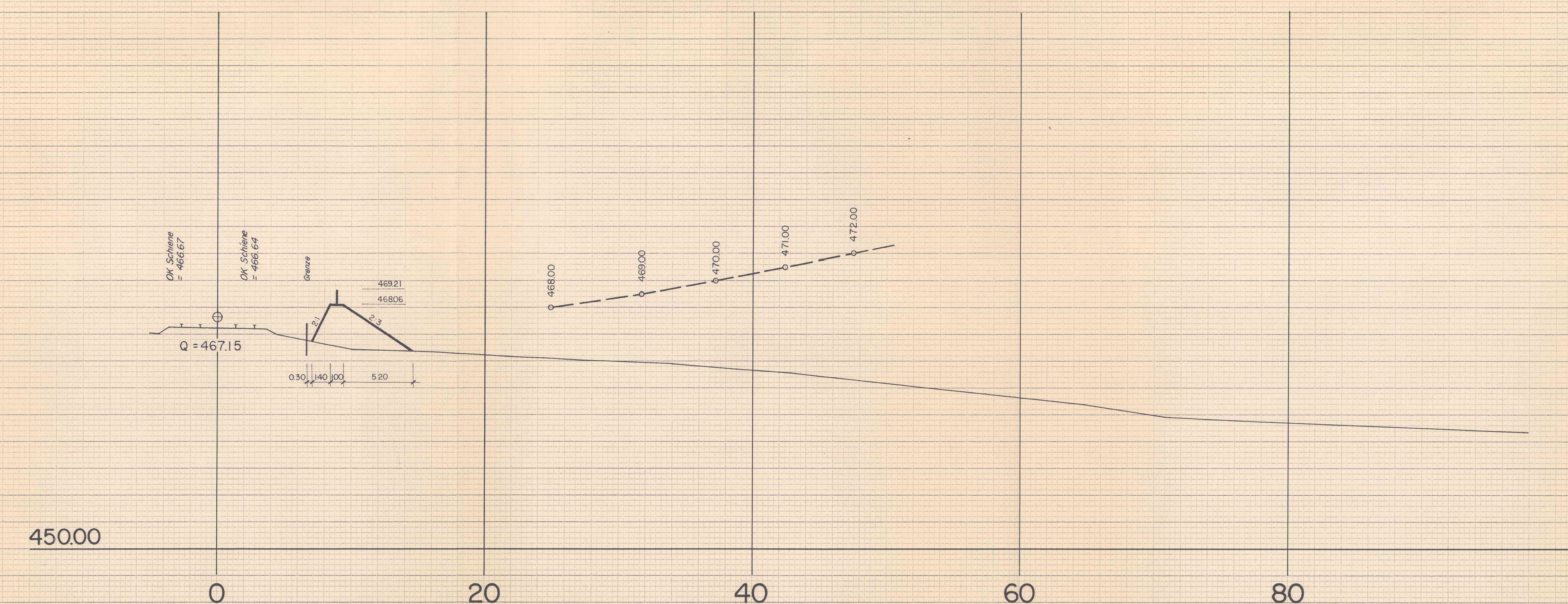


Schnitt E

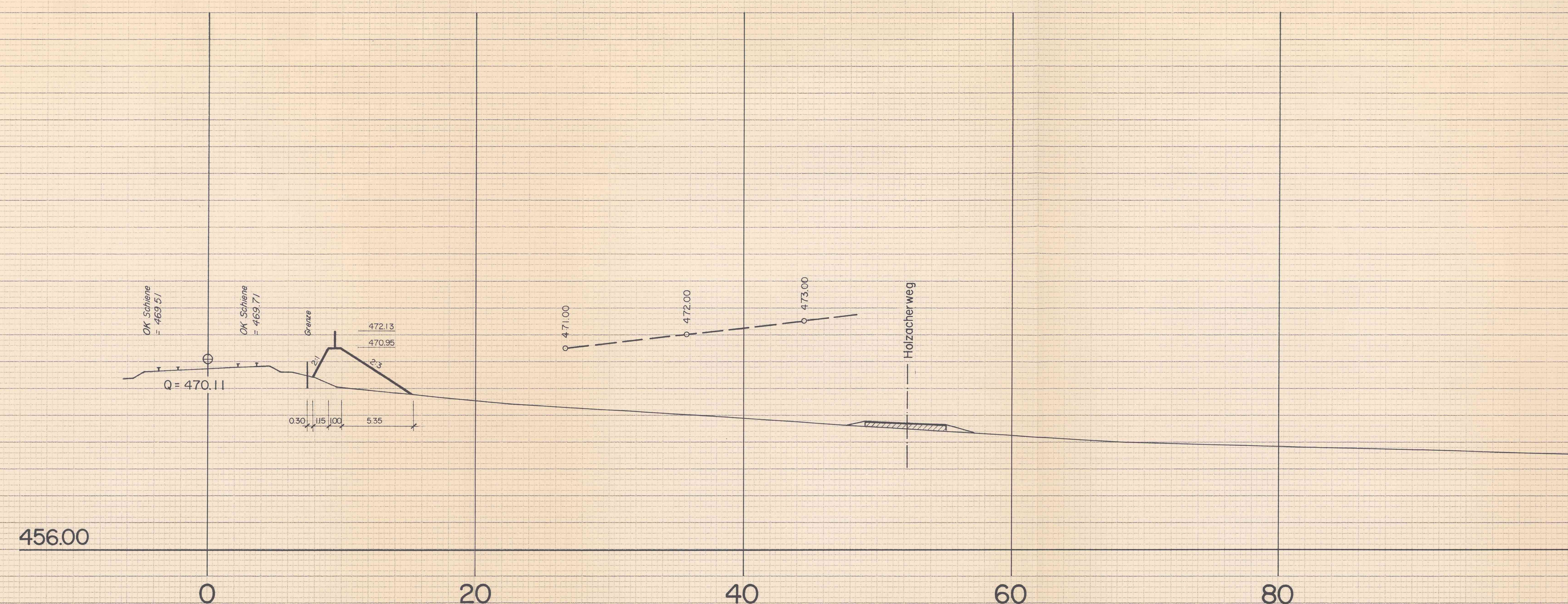
Beurteilungspegel Lr Tag = 73 dB (A) 70 dB (A) 67 dB (A) 66 dB (A)
Ist Zustand Lr Nacht = 65 dB (A) 62 dB (A) 59 dB (A) 58 dB (A)



Schnitt B



Schnitt D



Neuzuteilungsparzellen Nr.	Grundeigentümer	Unterschrift
405	Emma Kreber, Bassersdorferstr. 30, Baltenswil, 8303 Bassersdorf	
425	Allgemeine Pensionskasse der Swissair, Schweiz, Luftverkehr AG, Hirschengraben 84, 8001 Zürich	
427	- Max H. Höhn, Im Bettli 35, 8600 Dubendorf - Willy Dobler, Eggerstr. 3b, 8117 Fällanden Gesamteigentümer	
428	Erni & Güter AG, Altbachstr. 2, 8305 Dietikon	
433, 437	Paul Maser, Rebweg 14, 8309 Nürensdorf	
434	Walim AG Walder Immobilien, Zürichstr. 40, 8306 Brüttsellen	
435	Erben Alfred Fischer - Frieda Fischer-Zimmermann, Alpa Landstrasse 1, Baltenswil, 8303 Bassersdorf - Gertrud Bolliger-Fischer, Auesstrasse 22, 5013 Niedergösgen	
438	Elsa Wasik-Siber, Kirchgasse 1, 8303 Bassersdorf	
439	Werner Kreber, Bassersdorfertrasse 20, Baltenswil, 8303 Bassersdorf	

Empfindlichkeitsstufe: ES II

Immissionsgrenzwert: Tag Lr = 60 dB (A)
Nacht Lr = 50 dB (A)

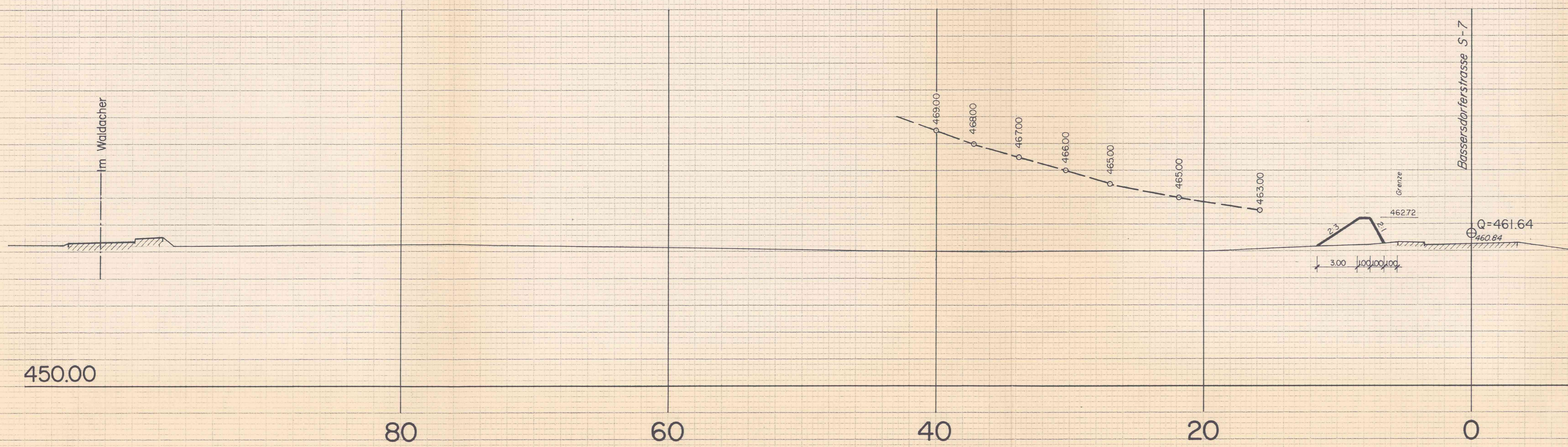
Beurteilungspegel Lr
berechnet mit Lärmschutz
Kurve — erfüllt die Immissionsgrenzwerte
Nacht

Der Beurteilungspegel am Tag liegt 9 dB (A)
höher als in der Nacht

Bassersdorferstrasse S-7

Schnitt F

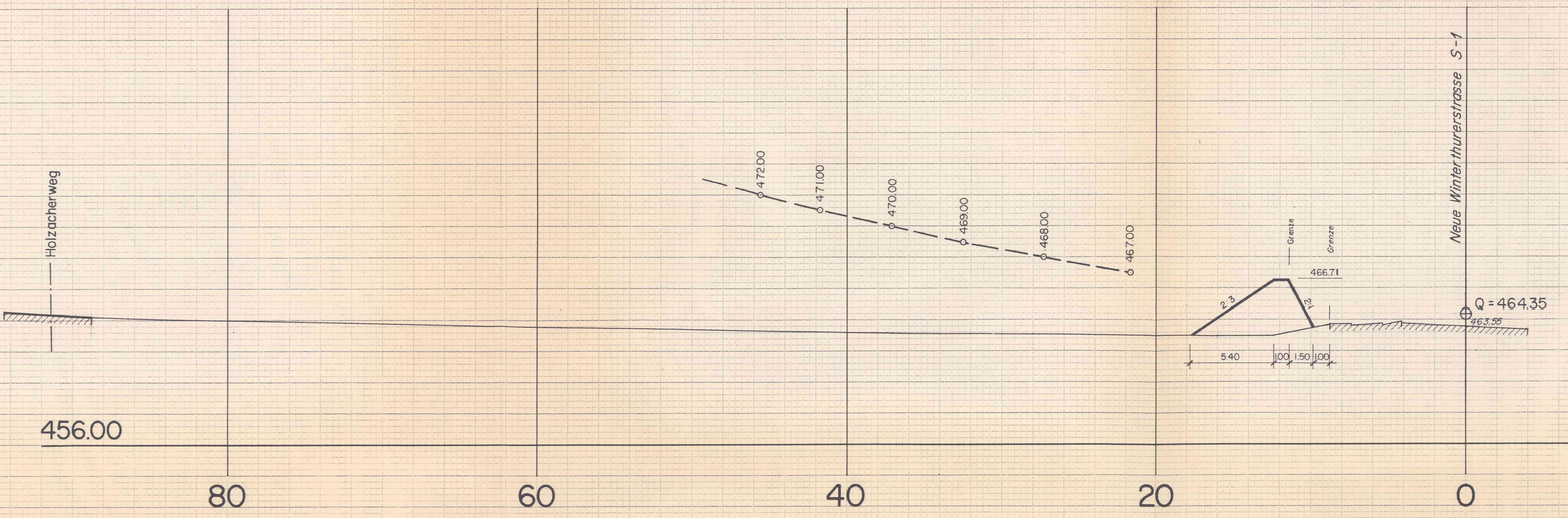
Beurteilungspegel Lr Tag =	59 dB (A)	61 dB (A)	63 dB (A)	66 dB (A)
Ist Zustand Lr Nacht =	50 dB (A)	52 dB (A)	54 dB (A)	57 dB (A)



Neue Winterthurerstrasse S-1

Schnitt H

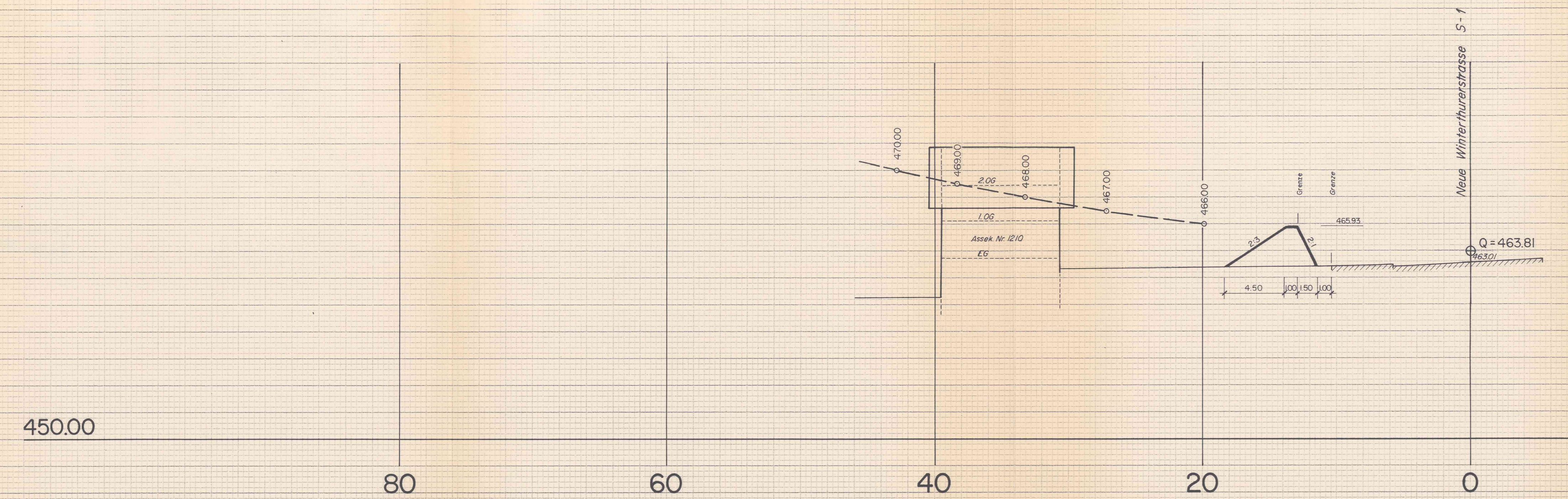
63 dB (A)	65 dB (A)	67 dB (A)	70 dB (A)
54 dB (A)	56 dB (A)	58 dB (A)	61 dB (A)



Neue Winterthurerstrasse S-1

Schnitt G

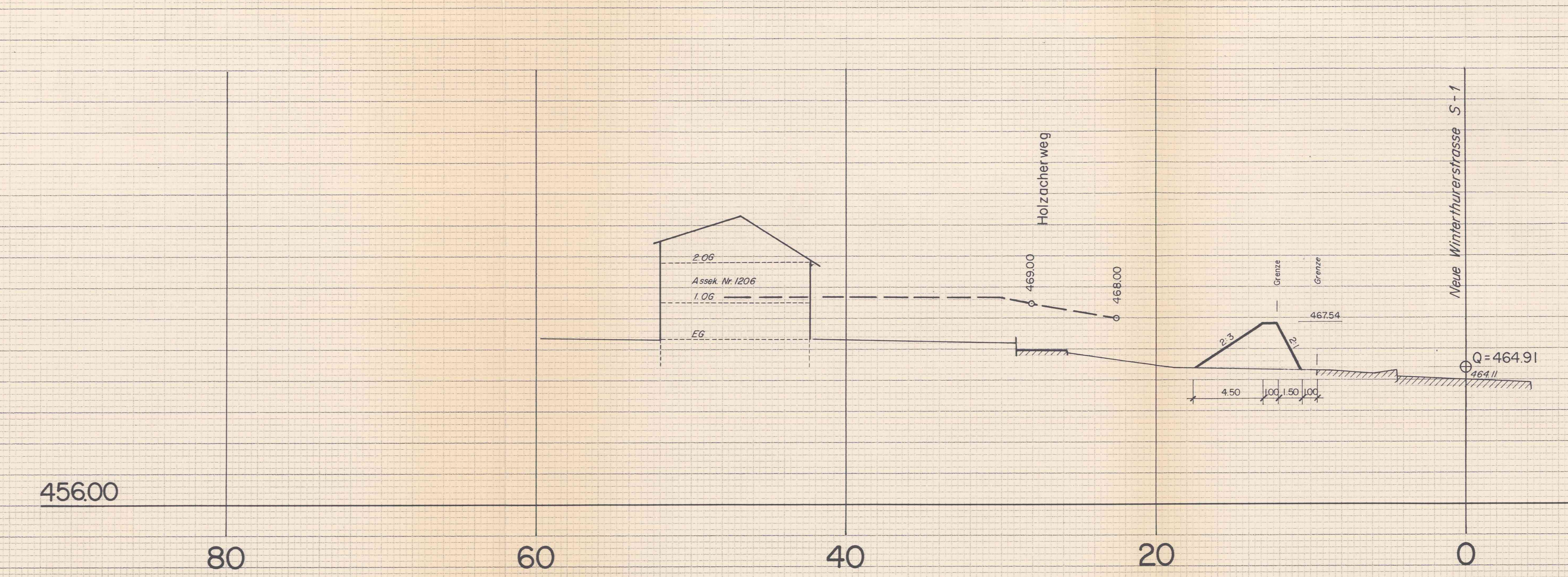
Beurteilungspegel Lr Tag =	63 dB (A)	65 dB (A)	67 dB (A)	70 dB (A)
Ist Zustand Lr Nacht =	54 dB (A)	56 dB (A)	58 dB (A)	61 dB (A)



Neue Winterthurerstrasse S-1

Schnitt I

63 dB (A)	65 dB (A)	67 dB (A)	70 dB (A)
54 dB (A)	56 dB (A)	58 dB (A)	61 dB (A)



Neuzuteilungsparzellen Nr.	Grundeigentümer	Unterschrift
405	Emma Kräber, Bassersdorferstr. 30, Baltenswil, 8303 Bassersdorf	
425	Allgemeine Pensionskasse der Swissair, Schweiz, Luftverkehr AG, Hirschengraben 84, 8001 Zürich	
427	- Max H. Höhn, Im Bettli 35, 5600 Dübendorf - Willy Dobler, Eglerstr. 3b, 8117 Fällanden Gesamteigentümer	
428	Erni & Giger AG, Altbachstr. 2, 8305 Dietlikon	
433, 437	Paul Meier, Rebweg 14, 8309 Nürensdorf	
434	Walim AG Walder Immobilien, Zürichstr. 40, 8306 Brütisellen	
435	Erben Alfred Fischer - Frieda Fischer-Zimmermann, Alte Landstrasse 1, Baltenswil, 8303 Bassersdorf - Gertrud Bolliger-Fischer, Aareststrasse 22, 5013 Niedergösgen	
438	Elsa Wasik-Siber, Kirchgasse 1, 8303 Bassersdorf	
439	Werner Kräber, Bassersdorferstrasse 20, Baltenswil, 8303 Bassersdorf	

M.SOMMER AG INGENIEURBÜRO
8303 Bassersdorf, Bungertweg 1
Tel. 01/836 72 82 Fax. 01/836 97 10

Pl.Nr. 872/67
Gr. 60/168
Ent. pb Gez. Hl

Dat. Juni 1996
Januar 1997

Exemplar des Kantons Zürich
Gemeinde Bassersdorf

Privater Gestaltungsplan "Steinächer / Waldacher"

Immissionsschutz längs
Neue Winterthurerstrasse S-1
Bassersdorferstrasse S-7

Schnitte F-I 1:200

Vom Gemeinderat genehmigt am: 14. Okt. 1997
im Amtsblatt ausgeschrieben am: 24. Okt. 1997

Namens des Gemeinderates:
Der Präsident: [Signature]
Der Schreiber: [Signature]

Vom Regierungsrat am 21. Jan. 1998
mit Beschluss Nr. 126 genehmigt:

Vor dem Regierungsrat
Der Staatschreiber: [Signature]

